

Nachwuchsförderung mal anders

Jugendliche der Eicher- und Oldiefreunde haben einen Bulldog hergerichtet

Hofdorf/Kruckenberg. (std) Es war ein außergewöhnliches Projekt, angelegt auf Monate: Zwei Bur-schen von den Eicher- und Oldie-freunden Hofdorf erhielten die Ge-legenheit, einen alten Eicher-Bulldog zu überholen und herzurichten – unter Anleitung. Der 16-jährige Christoph Soller und der 18-jährige Sebastian Aumer waren mit Feuereifer bei der Sache.

Alles begann damit, dass die Familie Hausladen auf Jürgen Senft zukam und ihn fragte, ob er bei der Überholung eines Eicher-Bulldogs helfen und das Elektrische neu installieren könnte. Und da kam der Vorstandschaft des Oldtimervereins eine Idee: Wir könnten doch, so der Gedanke, unsere Jugend einbinden und ihr am Beispiel eines Traktors das nötige Detailwissen vermitteln.

Die vereinbarte Aufgabenteilung: Michael Fuchs, zweiter Vorsitzen-der aus Kruckenberg, übernahm die Verantwortung für den mechani-



Sebastian Aumer (rechts) und Christoph Soller (links daneben) haben den Bulldog der Familie Hausladen hergerichtet.

Foto: Jürgen Senft

schen Aufbau. Jürgen Senft erklärte sich dazu bereit, alles Elektrische zu schultern. Tatkräftig mit dabei waren auch Vorsitzender Otto Aumer und Simon Seidl.

Im Januar begannen die Arbeiten, an fünf Samstagen und unter der Woche traf man sich. Ende April kam es nun zur Übergabe an die Eigentümerfamilie.